

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dogmills

MwSt: NL198547389B01

E-mail: [info@dogmills.nl](mailto:info@dogmills.nl)

Telefonnummer: 0031 6 23088642



Artikel 1. Definitionen In diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten die folgenden Definitionen:

- a. Angebot: das Online-Angebot von Produkten, unter Angabe von Preisen und Spezifikationen, auf der Website;
- b. Besichtigungszeitraum: Zeitraum, in dem der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen kann;
- c. Verbraucher: die andere Partei, die eine natürliche Person ist und nicht in der Ausübung ihres Berufes oder Geschäfts handelt;
- d. Dogmills: das Einzelunternehmen Dogmills (auch Vertragspartner), eingetragen bei der Handelskammer unter der Nummer 69270856, ansässig bei Vroege van Tol 2, 6851 VR, Huissen in den Niederlanden;
- e. Vereinbarung: die Vereinbarung (aus der Ferne) oder (Online-) Abtretung, auf deren Grundlage die Gegenpartei Produkte von Dogmills kauft, wobei eine oder mehrere Techniken zur Fernkommunikation verwendet werden können.
- f. Parteien: Dogmills und die Andere Partei gemeinsam;
- g. Produkte: alle Waren, die von Dogmills gemäß der Vereinbarung angeboten, geliefert oder geliefert werden, einschließlich ausdrücklich Laufbänder für Hunde und verwandte Artikel;
- h. Bedingungen: die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die bei der Handelskammer unter der Nummer 69270856 eingereicht werden;
- i. Website: Die Website, die auf dem Domain-Namen dogmills.nl (oder mit einer anderen Erweiterung) veröffentlicht wird und von Dogmills veröffentlicht wird;
- j. Kontrahent: der Kontrahent (natürliche oder juristische Person), der über die Website Produkte von Dogmills kauft.

## Artikel 2. Allgemeines

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jedes Angebot und jede Vereinbarung zwischen der Firma Dogmills und einer Gegenpartei, sofern die Parteien nicht ausdrücklich schriftlich von diesen Bedingungen abgewichen sind.
2. Diese Bedingungen gelten auch für Vereinbarungen mit Dogmills, für deren Durchführung Dogmills Dritte beteiligt sein müssen.
3. Die Anwendbarkeit eines Kaufs oder anderer Bedingungen der Gegenpartei wird ausdrücklich abgelehnt.
4. Wenn eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu irgendeinem Zeitpunkt vollständig oder teilweise nichtig oder vernichtet sind, bleiben die anderen Bestimmungen in diesen Geschäftsbedingungen in vollem Umfang anwendbar. Dogmills und die Gegenpartei werden dann Konsultationen aufnehmen, um neue Bestimmungen zu vereinbaren, die die ungültigen oder nichtig gemachten

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dogmills

MwSt: NL198547389B01

E-mail: [info@dogmills.nl](mailto:info@dogmills.nl)

Telefonnummer: 0031 6 23088642



Bestimmungen ersetzen, wobei so weit wie möglich der Zweck und die Absicht der ursprünglichen Bestimmungen beachtet werden.

5. Wenn es an Klarheit über die Auslegung einer oder mehrerer Bestimmungen dieser Bedingungen mangelt, muss die Erklärung "im Geiste" dieser Bestimmungen erfolgen.

6. Dogmills ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in der Zwischenzeit) zu ändern und / oder zu ergänzen. Änderungen treten dreißig (30) Tage nach der Mitteilung an die Gegenpartei in Kraft. Handelt es sich bei der Gegenpartei um einen Verbraucher, wird Dogmills den Verbraucher über das Recht informieren, den maßgeblichen Teil der Vereinbarung mit Wirkung ab dem Datum des Inkrafttretens der Änderung zu kündigen. Die Stornierung muss spätestens vor Inkrafttreten der Änderung bei Dogmills eingegangen sein.

7. Wenn Dogmills nicht immer die strikte Einhaltung dieser Bedingungen verlangt, bedeutet dies nicht, dass seine Bestimmungen nicht gelten, oder dass Dogmills in anderen Fällen das Recht verliert, die strikte Einhaltung der Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu verlangen.

### Artikel 3. Angebote

1. Alle Angebote von Dogmills sind unverbindlich. Ein Angebot von Dogmills erlischt nach dreißig (30) Tagen. Wenn die Gegenpartei ein Angebot annimmt, behält sich Dogmills das Recht vor, das Angebot innerhalb von drei (3) Werktagen nach Erhalt der Annahme zu widerrufen.

2. Ein Angebot erlischt, wenn das Produkt, auf das sich das Angebot bezieht, in der Zwischenzeit nicht mehr verfügbar ist.

3. Dogmills kann nicht an ihren Angeboten gehalten werden, wenn die Gegenpartei vernünftigerweise verstehen kann, dass die Angebote oder Teile davon offensichtliche Fehler enthalten.

4. Weicht die Annahme (auch in unwesentlichen Punkten) von dem im Angebot ab, so ist Dogmills nicht daran gebunden. Die Vereinbarung wird dann nicht in Übereinstimmung mit dieser abweichenden Annahme abgeschlossen, es sei denn, Dogmills weist anderweitig darauf hin.

### Artikel 4. Ausführung und Änderung des Vertrags

1. Wenn eine Frist für die Lieferung von Produkten vereinbart oder angegeben wurde, ist dies niemals eine strenge Frist. Wird die Frist überschritten, muss die Gegenpartei Dogmills schriftlich in Verzug setzen. Dogmills muss eine angemessene Frist eingeräumt werden, in der die Vereinbarung noch umgesetzt werden kann. Ist die Gegenpartei ein Verbraucher, beträgt die Lieferfrist höchstens dreißig (30) Tage.

2. Wenn Dogmills von der Gegenpartei Informationen über die Erfüllung des Vertrags benötigt, beginnt die Ausführungsfrist erst, nachdem die Gegenpartei sie Dogmills korrekt und vollständig zur Verfügung gestellt hat.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dogmills

MwSt: NL198547389B01

E-mail: [info@dogmills.nl](mailto:info@dogmills.nl)

Telefonnummer: 0031 6 23088642



3. Die Lieferung erfolgt durch Bereitstellung der Produkte in den Geschäftsräumen von Dogmills (gemäß den Incoterms 2010: Ex Works), sofern nicht anders schriftlich oder auf der Website vereinbart. Für den Fall, dass die Gegenpartei ein Verbraucher ist, erfolgt die Lieferung an die vom Verbraucher angegebene Heimatadresse, gemäß der er Dogmills über die Website gegeben hat.

4. Die Gegenpartei ist verpflichtet, die Produkte in dem Moment zu akzeptieren, in dem sie ihr zur Verfügung gestellt werden. Lehnt die Gegenpartei die Lieferung ab oder ist sie fahrlässig bei der Bereitstellung von Informationen oder Anweisungen, die für die Lieferung notwendig sind, ist Dogmills berechtigt, die Produkte auf Kosten und Risiko der Gegenpartei zu lagern.

5. Dogmills ist zur Teillieferung berechtigt, wenn die Gegenpartei mehrere Produkte erworben hat, wobei Dogmills jede Teillieferung gesondert berechnen kann.

6. Wenn sich während der Durchführung des Vertrags herausstellt, dass eine ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erforderlich ist, um ihn zu ändern oder zu ergänzen, werden die Vertragsparteien das Abkommen rechtzeitig und in gegenseitiger Absprache anpassen. Dogmills werden so viel wie möglich im Voraus ein Angebot machen. Durch eine Änderung der Vereinbarung kann der ursprünglich angegebene Ausführungszeitraum geändert werden. Die Gegenpartei akzeptiert die Möglichkeit, das Abkommen zu ändern, einschließlich der Änderung des Preises und der Laufzeit.

7. Befindet sich die Gegenpartei bei der ordnungsgemäßen Erfüllung ihrer Verpflichtungen gegenüber Dogmills in Verzug, haftet die Gegenpartei für alle Schäden (einschließlich Kosten) seitens der Dogmills direkt oder indirekt.

8. Wenn Dogmills mit der Gegenpartei einen Festpreis vereinbart, ist Dogmills dennoch berechtigt, diesen Preis jederzeit zu erhöhen, ohne dass die Gegenpartei aus diesem Grund berechtigt ist, die Vereinbarung zu kündigen, wenn die Preiserhöhung erfolgt von einer Behörde oder Verpflichtung gemäß den Gesetzen oder Vorschriften oder deren Ursache, bei einem Preisanstieg für Rohstoffe, Gehälte usw. oder aus anderen Gründen, die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbar waren.

9. Wenn die Preiserhöhung, die nicht auf eine Vertragsänderung zurückzuführen ist, mehr als 10% beträgt und innerhalb von drei (3) Monaten nach Vertragsabschluss erfolgt, ist der Verbraucher berechtigt, den Vertrag durch eine schriftliche Erklärung aufzulösen, es sei denn, dass Dogmills weiterhin bereit ist, den Vertrag auf der Grundlage des ursprünglich vereinbarten Vertrags auszuführen, oder wenn die Preiserhöhung sich aus einer kraft Gesetzes oder von Dogmills ergibt oder wenn die Lieferung länger als drei (3) Monate nach dem Kauf wird stattfinden.

### Artikel 5. Aussetzung und Auflösung

1. Dogmills ist berechtigt, die Erfüllung der Verpflichtungen auszusetzen oder den Vertrag aufzulösen, wenn

a. die Gegenpartei die Verpflichtungen aus dem Abkommen nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erfüllt,



- b. nach dem Abschluss des Abkommens Dogmills befürchtet, dass die andere Partei ihren Verpflichtungen nicht nachkommen wird;
  - c. die Gegenpartei wurde bei Abschluss des Abkommens aufgefordert, für die Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus dem Abkommen Sicherheiten zu stellen, und diese Sicherheit wird nicht geleistet oder ist nicht ausreichend;
  - d. Wenn aufgrund der Verspätung der Gegenpartei die Erfüllung der Vereinbarung durch Dogmills unter den ursprünglich vereinbarten Bedingungen nicht mehr erforderlich ist, ist das Unternehmen berechtigt, den Vertrag aufzulösen.
2. Dogmills ist darüber hinaus berechtigt, den Vertrag aufzulösen, wenn Umstände eintreten, die die Einhaltung des Vertrages verhindern oder wenn sich Umstände ergeben, die dergestalt sind, dass von Dogmills eine unveränderte Aufrechterhaltung der Vereinbarung nicht verlangt werden kann.
3. Wenn der Vertrag aufgelöst wird, sind die Ansprüche von Dogmills gegen die Gegenpartei sofort fällig und zahlbar. Wenn Dogmills die Erfüllung der Verpflichtungen aussetzt, behält er seine Rechte aus dem Gesetz und der Vereinbarung.
4. Wenn Dogmills ausgesetzt oder aufgelöst wird, ist er in keiner Weise verpflichtet, Schadenersatz und Kosten in irgendeiner Weise zu zahlen.
5. Ist die Auflösung der Gegenpartei zuzurechnen, hat Dogmills Anspruch auf Ersatz des Schadens, einschließlich der Kosten, die sich direkt und indirekt ergeben.
6. Im Falle der Liquidation, (Antrag auf) Zahlungseinstellung oder Konkurs, der Pfändung - wenn und soweit die Pfändung nicht innerhalb von drei Monaten aufgehoben wurde - auf Kosten der Gegenpartei, durch Umschuldung oder andere Umstände, aufgrund derer die Gegenpartei nicht länger frei über ihre Vermögenswerte verfügen kann, steht es Dogmills frei, den Vertrag sofort und mit sofortiger Wirkung zu kündigen oder den Auftrag oder den Vertrag zu stornieren, ohne dass dieser verpflichtet ist, eine Entschädigung oder Entschädigung zu zahlen. Die Ansprüche von Dogmills auf die Gegenpartei sind in diesem Fall sofort fällig und zahlbar.
7. Wenn die Gegenpartei eine erteilte Bestellung ganz oder teilweise annulliert und die Genehmigung durch Dogmills erteilt wird, werden die zu diesem Zweck bestellten Produkte oder Teile von bestellten Produkten, erhöht mit den möglichen Lieferkosten und der für die Ausführung des Vertrags reservierten Arbeitszeit, die der Gegenpartei in voller Höhe in Rechnung gestellt wird.
8. Die Gegenpartei verzichtet auf alle Rechte, die Vereinbarung zu kündigen oder ihre (Zahlungs-) Verpflichtungen auszusetzen, es sei denn, es wurde eine Stornierung gemäß diesem Artikel vereinbart. Diese Bestimmung gilt nicht für den Verbraucher.

#### Artikel 6. Widerrufsrecht und Widerrufsfrist

1. Nur der Verbraucher kann einen Vertrag abschließen, der in einer Entfernung (also über die Website) in Bezug auf den Kauf eines Produkts eine Reflektionszeit von



vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen unter den in diesem Artikel beschriebenen Bedingungen.

2. Während der Reflektionszeit wird der Verbraucher mit dem Produkt und der Verpackung vorsichtig umgehen. Er wird das Produkt nur so weit auspacken oder verwenden, wie es für die Beurteilung erforderlich ist, ob er das Produkt behalten möchte.

3. Sobald wie möglich, spätestens jedoch innerhalb von vierzehn (14) Tagen ab dem Tag nach der Mitteilung gemäß Absatz 1, gibt der Verbraucher das Produkt einschließlich des gesamten Zubehörs zurück oder übergibt es Dogmills. Der Verbraucher hat in jedem Fall die Rückgabefrist berücksichtigt, wenn er das Produkt vor Ablauf der Widerrufsfrist zurücksendet.

4. Der Verbraucher muss das Produkt mit dem gesamten gelieferten Zubehör zurücksenden, sofern dies im Originalzustand und in der Verpackung möglich ist, und in Übereinstimmung mit den angemessenen und klaren Anweisungen von Dogmills.

5. Das Risiko und die Beweislast für die ordnungsgemäße und rechtzeitige Ausübung des Widerrufsrechts liegt beim Verbraucher.

6. Der Unternehmer erstattet alle Zahlungen des Verbrauchers unverzüglich, jedoch innerhalb von 14 Tagen nach dem Tag, an dem der Verbraucher ihn über den Rücktritt informiert. Sofern der Unternehmer nicht anbietet, das Produkt selbst abzuholen, kann er die Rückzahlung abwarten, bis er das Produkt erhalten hat oder bis der Verbraucher nachweist, dass er das Produkt zurückgegeben hat, je nachdem, was zuerst eintritt.

7. Der Verbraucher trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung des Produkts einschließlich der Versand- und / oder Transportkosten.

8. Das in diesem Artikel beschriebene Widerrufsrecht ist ausgeschlossen: verpackt Produkte, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene für Menschen und Tiere nicht zur Rücksendung geeignet sind und deren Siegel (Verpackung) nach der Lieferung zerbrochen ist.

#### Artikel 7. Website und Privatsphäre

1. Dogmills ist bemüht, die Website funktionsfähig zu halten und dauerhaft verfügbar zu halten. Viele Faktoren spielen für Dogmills eine wichtige Rolle, einschließlich der Abhängigkeit von externen Parteien. Dogmills kann nicht garantieren, dass die Website jederzeit zugänglich ist oder ordnungsgemäß funktioniert.

2. Dogmills bemüht sich, seine Website 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche (mit Ausnahme von geplanten Ausfallzeiten aufgrund von Wartungsarbeiten und damit verbundenen Arbeiten) verfügbar zu machen, gibt jedoch keine Garantie dafür.

3. Dogmills wird von Zeit zu Zeit Updates zur Optimierung der Website einreichen.

4. Die Gegenpartei akzeptiert, dass die Produkte auf der Website von Dogmills so wie sie sind ohne zusätzliche Dienstleistungen oder Dienstleistungen von Dogmills geliefert werden.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dogmills

MwSt: NL198547389B01

E-mail: [info@dogmills.nl](mailto:info@dogmills.nl)

Telefonnummer: 0031 6 23088642



5. Dogmills respektiert die Privatsphäre der Gegenpartei und behandelt die bereitgestellten persönlichen Informationen zu jeder Zeit in Übereinstimmung mit der Allgemeinen Verordnung Datenschutz.
6. Die Gegenpartei ermächtigt hiermit ausdrücklich, dass die von Dogmills zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten von Dogmills verarbeitet und verwendet werden und dass sie in eine Datenbank aufgenommen werden, die von Dogmills im Rahmen des Abkommens eingerichtet wird. Diese Information wird immer respektiert der geltenden gesetzlichen Vorschriften.
7. Der Vertragspartner kann jederzeit Zugriff auf die in der Datenbank von Dogmills gespeicherten Daten verlangen und einen Antrag auf Entfernung aus der Datenbank stellen.
8. Dogmills ist bestrebt, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zu ergreifen, um personenbezogene Daten vor Verlust oder vor jeder Form der unrechtmäßigen Nutzung zu schützen. Diese Maßnahmen bieten unter Berücksichtigung des Stands der Technik und der Kosten der Umsetzung angesichts der Risiken bei der Verarbeitung und der Art der Daten ein angemessenes Schutzniveau.

### Artikel 8. Höhere Gewalt

1. Dogmills ist nicht verpflichtet, Verpflichtungen gegenüber der Gegenpartei zu erfüllen, wenn sie aufgrund eines Umstandes, der nicht auf einem Verschulden oder dem Gesetz beruht, daran gehindert ist, und nicht nach dem Gesetz, ein Rechtsakt oder allgemein für seine Rechnung akzeptiert.
2. Höhere Gewalt bedeutet in diesen Bedingungen, zusätzlich zu dem, was im Gesetz und in der Rechtsprechung verstanden wird, alle externen Ursachen, vorhersehbare oder unvorhergesehene, auf die Dogmills keinen Einfluss ausüben kann, aber infolgedessen Dogmills seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann. Dies wird in jedem Fall, aber nicht ausschließlich, wie folgt verstanden: Nichteinhaltung der Verpflichtungen von Lieferanten, Krankheit, Tod, Transportschwierigkeiten, Unterbrechungen oder Störungen in den Strom - und / oder Telekommunikationseinrichtungen / Internet, Datenlecks, Hacks und ein Manko von externe (Hosting-) Anbieter.
3. Dogmills hat auch das Recht, sich auf höhere Gewalt zu berufen, wenn der Umstand, der eine (weitere) Erfüllung des Vertrags verhindert, eintritt, nachdem Dogmills sein Engagement erfüllt haben sollte.
4. Dogmills kann die Verpflichtungen aus dem Vertrag während der Dauer der höheren Gewalt aussetzen. Wenn diese Frist länger als zwei (2) Monate dauert, ist jede der Parteien berechtigt, den Vertrag aufzulösen, ohne dass die andere Partei einen Schadenersatz zahlen muss.
5. Soweit die Firma Dogmills zum Zeitpunkt des Eintretens höherer Gewalt ihre Verpflichtungen aus dem Vertrag teilweise erfüllt hat oder in der Lage sein wird, sie



einzuhalten, wird dem zu erfüllenden oder zu erfüllenden Teil ein unabhängiger Wert zugewiesen, und ist Dogmills ist berechtigt, den bereits erfüllten oder noch zu erfüllenden Teil gesondert in Rechnung zu stellen. Die Gegenpartei ist verpflichtet, diese Rechnung zu bezahlen, als wäre sie eine separate Vereinbarung.

## Artikel 9. Preise und Zahlung

1. Die in einem Angebot angegebenen Preise verstehen sich ohne Mehrwertsteuer und andere staatliche Abgaben, alle im Zusammenhang mit dem Vertrag entstehenden Kosten, einschließlich Reise-, Unterbringungs-, Versand- und Verwaltungskosten, sofern nicht anders angegeben.
2. Im Falle der grenzüberschreitenden Lieferung von Produkten wird Dogmills Mehrwertsteuer oder andere staatliche Abgaben in Übereinstimmung mit den geltenden (internationalen) Gesetzen ob Mehrwertsteuer oder andere staatliche Abgaben berechnen.
3. Die Zahlung hat innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Rechnungsdatum in einer Weise zu erfolgen, die von Dogmills in der Währung angegeben wird, in der sie in Rechnung gestellt wird, es sei denn, Dogmills hat dies schriftlich anders angegeben. Dogmills ist berechtigt, periodisch Rechnung zu stellen.
4. Dogmills ist berechtigt, vor der Erfüllung der Vereinbarung der Gegenpartei eine Vorauszahlung zu verlangen. Ein bezahlter Vorschuss wird von der letzten Rechnung abgezogen. Vorschüsse müssen innerhalb der gesetzten Frist gezahlt werden.
5. Zahlungen des Vertragspartners dienen stets der Begleichung zunächst geschuldeter Zinsen und Kosten, zweitens der fälligen Rechnungen, die am längsten ausstanden, auch wenn der Vertragspartner angibt, dass sich die Zahlung auf eine spätere Rechnung bezieht.
6. Dogmills ist berechtigt, die Lieferung von Produkten auszusetzen und / oder zu stoppen, wenn der Kontrahent seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt.
7. Die Gegenpartei ist in Verzug, wenn sie nicht innerhalb der in Absatz 3 genannten Frist gezahlt hat.
8. Wenn die Gegenpartei bei der Erfüllung ihrer Zahlungsverpflichtungen in Verzug oder in Unterlassung ist, werden alle angemessenen Kosten, die für die gerichtliche und außergerichtliche Befriedigung anfallen, von der Gegenpartei getragen. Jedenfalls schuldet die Gegenpartei die Inkassokosten - 15% des vereinbarten Preises des Vertrages, mindestens jedoch €150,00. Hat Dogmills höhere Kosten gemacht, die vernünftigerweise notwendig waren, gehen diese auch auf Rechnung der Gegenpartei, sowie etwaig anfallende Rechts- und Ausführungskosten.
9. Ungeachtet der Absätze 7 und 8 gilt Folgendes für den Verbraucher: Wenn der Verbraucher seinen Zahlungsverpflichtungen nicht fristgerecht nachkommt, nachdem er von Dogmills über die verspätete Zahlung und von Dogmills den Verbraucher eine Frist von vierzehn (14) Tage gewährt hat, um seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, nachdem die Zahlung nicht innerhalb dieser vierzehn Tage erfolgt ist,

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dogmills

MwSt: NL198547389B01

E-mail: [info@dogmills.nl](mailto:info@dogmills.nl)

Telefonnummer: 0031 6 23088642



ist Dogmills berechtigt, die ihr entstandenen außergerichtlichen Inkassokosten zu berechnen gemäß der Staffel außergerichtlichen Inkassokosten (BIK) mit einem Mindestbetrag von € 40,00.

10. Im Falle eines Konkurses, einer Liquidation oder einer Zahlungseinstellung oder einer Schuldentilgung des WSNP sind die Ansprüche von Dogmills gegen den Kontrahenten und die Verpflichtungen des Kontrahenten gegenüber Dogmills sofort fällig und zahlbar.

11. Wenn die Finanzlage oder das Zahlungsverhalten des Kontrahenten Dogmills erfordert, ist Dogmills berechtigt, vom Kontrahenten eine (zusätzliche) Sicherheit in einer von Dogmills festzulegenden Form zu verlangen und / oder einen Vorschuss zu leisten.

### Artikel 10. Eigentumsvorbehalt

1. Alle Produkte, die von Dogmills im Rahmen des Abkommens geliefert werden, bleiben Eigentum von Dogmills, bis die Gegenpartei ihre Verpflichtungen aus den mit Dogmills geschlossenen Verträgen ordnungsgemäß erfüllt hat.

2. Von Dogmills gelieferte Produkte, die unter den Eigentumsvorbehalt nach Absatz 1 fallen, dürfen nicht weiterverkauft werden und dürfen niemals als Zahlungsmittel verwendet werden. Die Gegenpartei ist nicht berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Produkte zu verpfänden oder auf andere Weise zu belasten.

3. Die Gegenpartei muss alles tun, was vernünftigerweise von ihm erwartet werden kann, um die Eigentumsrechte von Dogmills zu sichern.

4. Nehmen Dritte die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Produkte in Besitz oder wollen sie Rechte begründen oder geltend machen, ist die Gegenpartei verpflichtet, Dogmills unverzüglich zu informieren.

5. Die Gegenpartei verpflichtet sich, die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Produkte gegen Feuer-, Explosions- und Wasserschäden sowie gegen Diebstahl zu versichern und die Police dieser Versicherung zur Besichtigung auf erstes Anfordern zur Verfügung zu stellen. Im Falle einer eventuellen Zahlung der Versicherung hat Dogmills Anspruch auf diese Leistung.

6. Falls Dogmills seine Eigentumsrechte gemäß diesem Artikel ausüben möchte, gibt die Gegenpartei unbedingte und unwiderrufliche Zustimmung an, dass Dogmills und Dritte von Dogmills zum Betreten all dieser Orte ernannt werden, denen sich die "Dogmills" befinden, betreten und die Produkte zurücknehmen.

### Artikel 11. Garantien, Untersuchungen und Beschwerden

1. Die von Dogmills zu liefernden Produkte erfüllen die üblichen Anforderungen und Standards, die zum Zeitpunkt der Lieferung vernünftigerweise festgelegt werden können und für die normale Verwendung in den Niederlanden bestimmt sind. Die in diesem Artikel erwähnte Garantie gilt für Produkte, die für die Verwendung in den Niederlanden bestimmt sind.



## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dogmills

MwSt: NL198547389B01

E-mail: [info@dogmills.nl](mailto:info@dogmills.nl)

Telefonnummer: 0031 6 23088642



Bei Verwendung außerhalb der Niederlande muss der Vertragspartner selbst überprüfen, ob seine Verwendung für seine Verwendung geeignet ist und die für ihn festgelegten Bedingungen erfüllen. In diesem Fall kann Dogmills andere Garantie- und andere Bedingungen hinsichtlich der zu liefernden Produkte stellen.

2. Die Garantie gemäß Absatz 1 dieses Artikels gilt für einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten nach Lieferung. Wenn die von Dogmills gewährte Garantie einen Fall betrifft, der von einem Dritten hergestellt wurde, ist die Garantie auf den vom Hersteller des Artikels bereitgestellten beschränkt, sofern nicht anders angegeben.

3. Jede Form der Gewährleistung erlischt, wenn ein Mangel an oder in einem Produkt infolge oder infolge von:

- a. unsachgemäßer und / oder unsachgemäßer Verwendung entsteht;
- b. Abnutzung durch normalen Gebrauch;
- c. unsachgemäße Handhabung und / oder Lagerung;
- d. Wartung durch die Gegenpartei und / oder durch Dritte;
- e. Änderungen, die von der Gegenpartei und / oder Dritten vorgenommen werden;
- f. Umstände, unter denen die Dogmills keinen Einfluss auf Wetterbedingungen und Temperaturschwankungen haben können.

4. Die Gegenpartei ist verpflichtet, das gelieferte Produkt (sofort) zum Zeitpunkt der Bereitstellung der Produkte zu überprüfen. Die Gegenpartei sollte auch untersuchen, ob die Qualität und / oder Quantität der gelieferten Waren mit dem übereinstimmt, was vereinbart wurde und den Anforderungen der Parteien entspricht.

Eventuelle sichtbare Mängel müssen innerhalb von sieben (7) Kalendertagen nach Lieferung schriftlich an Dogmills gemeldet werden. Nicht sichtbare Mängel müssen sofort, spätestens jedoch innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Entdeckung, Dogmills schriftlich gemeldet werden. Der Bericht muss eine möglichst detaillierte Beschreibung des Mangels enthalten, damit Dogmills angemessen reagieren kann. Die Gegenpartei muss Dogmills die Gelegenheit geben, eine Beschwerde zu untersuchen.

5. Wenn sich die Gegenpartei rechtzeitig beschwert, wird dadurch ihre Zahlungsverpflichtung nicht ausgesetzt. In diesem Fall bleibt die Gegenpartei auch verpflichtet, die anderen bestellten Produkte zu kaufen und zu bezahlen.

6. Wird ein Mangel später angezeigt, hat die Gegenpartei kein Recht mehr auf Nachbesserung, Ersatz oder Entschädigung.

7. Wenn sicher ist, dass ein Produkt mangelhaft ist und rechtzeitig geliefert wurde, wird Dogmills das fehlerhafte Produkt innerhalb einer angemessenen Frist nach der Rückgabe liefern oder - falls die Rückgabe nicht möglich ist - schriftliche Mitteilung über den Mangel durch die Gegenpartei nach Wahl von Dogmills, ersetzen oder sich kümmern um Reparatur oder Ersatzgebühr an den Beklagten. Im Falle eines Ersatzes ist die Gegenpartei verpflichtet, die ersetzte Ware an die Dogmills zurückzusenden und sie an Dogmills zu übergeben, es sei denn, Dogmills weist anderweitig darauf hin.

8. Wenn festgestellt wird, dass eine Beschwerde unbegründet ist, werden die dadurch entstandenen Kosten, einschließlich der Forschungskosten, von der Gegenpartei in vollem Umfang getragen.



9. Ungeachtet der gesetzlichen Verjährungsfristen beträgt die Verjährungsfrist für alle Ansprüche und Abwehrmaßnahmen gegen Dogmills und die von Dogmills bei der Erfüllung eines Vertrages beteiligten Dritten zwölf (12) Monaten.

## Artikel 12. Haftung

1. Wenn Dogmills haftet, dann ist diese Haftung auf das beschränkt, was in dieser Bestimmung festgelegt ist.
2. Dogmills haftet nicht für Schäden gleich welcher Art, die dadurch entstehen, dass Dogmills falsche und / oder unvollständige Informationen von oder im Namen der Gegenpartei erhält.
3. Die Haftung von Dogmills ist jederzeit auf den Betrag beschränkt, der im jeweiligen Fall in der Haftpflichtversicherung von Dogmills ausbezahlt wird.
4. Wenn aus irgendeinem Grund keine Zahlung im Rahmen der oben genannten Versicherung erfolgt, ist jede Haftung auf den doppelten Rechnungswert des Vertrages beschränkt, zumindest auf den Teil des Vertrags, auf den sich die Haftung bezieht.
5. Dogmills haftet nur für direkte Schäden. Unter direktem Schaden sind ausschließlich die angemessenen Kosten zur Feststellung von Ursache und Umfang des Schadens zu verstehen, soweit sich die Feststellung auf einen Schaden im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind alle angemessenen Kosten, die für die mangelhafte Leistung von Dogmills anfallen, mit dem Vertrag vereinbar, soweit diese Dogmills zugerechnet werden können und angemessene Kosten zur Vermeidung oder Begrenzung von Schäden, sofern die Gegenpartei nachweist, dass diese Kosten zur Begrenzung von direkten Schäden im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen geführt haben.
6. Dogmills haftet niemals für indirekte Schäden, einschließlich Folgeschäden, entgangenem Gewinn, emotionalen Schäden, verpassten Einsparungen und Schäden aufgrund von Betriebsstagnation.
7. Die in diesem Artikel enthaltenen Haftungsbeschränkungen gelten nicht, wenn der Schaden auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von Dogmills oder seiner leitenden Angestellten zurückzuführen ist.
8. Voraussetzung für das Bestehen eines Entschädigungsanspruchs ist immer, dass die Gegenpartei den Schaden bei Dogmills so bald wie möglich nach ihrem Eintritt schriftlich meldet. Schadensersatzansprüche gegen Dogmills verjähren mit Ablauf von zwölf (12) Monaten nach Entstehung der Forderung.

## Artikel 13. Geistiges Eigentum

1. Alle Rechte an geistigem Eigentum (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Urheberrechte, Markenrechte, Designrechte und Patentrechte) in Bezug auf die Produkte, einschließlich der Verpackung, und alle anderen Materialien, die dadurch geliefert werden, liegen bei Dogmills.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Dogmills

MwSt: NL198547389B01

E-mail: [info@dogmills.nl](mailto:info@dogmills.nl)

Telefonnummer: 0031 6 23088642



2. Dogmills hat das Recht, die durch die Ausführung eines Vertrages gewonnenen Erkenntnisse für andere Zwecke zu nutzen, sofern keine streng vertraulichen Informationen der Gegenpartei an Dritte weitergegeben werden.

### Artikel 14. Im Übrigen

1. Wenn diese AGB in einer anderen Sprache abgefasst sind, gilt die niederländische Version bei Unklarheiten, Unzulänglichkeiten oder Widersprüchen in / durch die Übersetzung.

2. Für alle Rechtsbeziehungen, an denen sich die Gesellschaft beteiligt, gilt ausschließlich niederländisches Recht, auch wenn eine Verpflichtung ganz oder teilweise im Ausland erfüllt ist oder die in dem Rechtsverhältnis stehende Partei ihren Wohnsitz hat.

3. Im Falle eines Widerspruchs zwischen einer Bestimmung aus diesen Geschäftsbedingungen und einer Bestimmung aus dem Wiener Kaufrecht (UN-Kaufrecht oder UN-Kaufrecht) haben die Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen Vorrang.

4. Das Gericht im Gerichtsbezirk von Dogmills ist ausschließlich für Streitigkeiten zuständig, sofern das Gesetz nichts anderes vorsieht. Trotzdem hat Dogmills das Recht, den Rechtsstreit dem zuständigen Gericht vorzulegen.

5. Die Sprache der Kommunikation in Gerichtsverfahren ist die niederländische Sprache.

6. Die Parteien werden sich zunächst an das Gericht wenden, nachdem sie sich bemüht haben, einen Streitfall in gegenseitiger Absprache beizulegen.